

ReferentInnen-Liste zu Themen im Zusammenhang mit dem Assoziierungsabkommen EU-Zentralamerika:

Matthias Ebenau ist Diplomand in Politikwissenschaft an der Universität Marburg und dort Mitglied der Forschungsgruppe Europäische Integration. Außerdem ist er freiberuflich in der politischen Bildungsarbeit tätig.

Schwerpunkte: (wissenschaftliche Arbeitsbereiche):

- Internationale Politische Ökonomie, insbesondere Freihandel
- Europäische Integration
- Lateinamerika

Er steht als Referent für Veranstaltungen in diesen Bereichen gerne zur Verfügung.

Kontakt: matthias.ebenau@gmx.de

Andreas Hetzer ist Lecturer im Fach Politikwissenschaften an der Universität Siegen und Mitarbeiter bei der Informationsstelle Lateinamerika e.V. in Bonn.

Schwerpunkte:

- EU in Lateinamerika
- Regionalabkommen und politische Entwicklungen Lateinamerikas
- Lateinamerika als Produzent von Agrotreibstoffen

Zu diesen Themen steht er gerne als Referent für Veranstaltungen zur Verfügung.

Kontakt: saerdnaspac@gmx.de

Webadresse: <http://www.fb1.uni-siegen.de/politik/mitarbeiter/hetzer/>

Eberhard Albrecht ist seit 1988 als ehrenamtlicher Mitarbeiter im Ökumenischen Büro mit den Interessensgebieten Nicaragua und Wirtschaft Zentralamerikas und ihre Weltmarktintegration tätig.

Schwerpunkte:

- Assoziierungsabkommen zwischen der Europäischen Union und Zentralamerika (Interessen, mögliche Folgen, bisherige Verhandlungen, ...)
- Global Europe Strategie (am Beispiel Lateinamerika, Zentralamerika ..)
- Weltmarktintegration Zentralamerikas (CAFTA, Plan Puebla Panamá, Zentralamerikanische Zollunion, ...)

Dazu steht er als Referent zur Verfügung.

Kontakt: e.albrecht@link-m.de oder 089 / 2722447

Rudi Kurz ist seit 28 Jahren in der Nicaragua-Solidarität aktiv. Er ist Vorsitzender des Nicaragua-Forums und veröffentlicht u.a. die deutsche Übersetzung des Nicaragua News Service.

Schwerpunkte:

- bisherige Beziehungen EU-Zentralamerika
- neuere EU-Außenhandelsstrategie
- Freihandelsabkommen DR-CAFTA
- Verhandlungen über Assoziierungsabkommen, europäische Interessen in Zentralamerika (Bezug zu EPAs)
- Erwartete Auswirkungen in Zentralamerika
- Positionen und Forderungen von Gewerkschaften, Bauernorganisationen,

zivilgesellschaftlichen Organisationen aus Zentralamerika
In diesen Bereichen bietet er sich als Referent an.
Kontakt: rudi.kurz@nicaragua-forum.de oder 06221- 472163
Webadresse: www.nicaragua-forum.de

Klaus Heß ist seit 29 Jahren in der Nicaragua-Solidarität aktiv.
Er ist Vorsitzender des Informationsbüros Nicaragua.
Publikationen zur Agrarfrage, zu Perspektiven internationalistischer Solidarität, zum Neosandinismus und zu Projektarbeit.
Schwerpunkte in der Kampagne:

- Beziehungen EU-Zentralamerika
- Freihandelsabkommen DR-CAFTA mit den USA
- Erwartete Auswirkungen in Zentralamerika
- Positionen und Forderungen von Gewerkschaften, Bauernorganisationen, zivilgesellschaftlichen Organisationen aus Zentralamerika.

In diesen Bereichen bietet er sich als Referent an.
Kontakt: Klaus.Hess@wtal.de oder 0202-505322
Webadresse: www.informationsbuero-nicaragua.org